

§ 15e FZV
Internetbasierte Wiederzulassung auf denselben Halter
im selben Zulassungsbezirk

(1) Der Halter kann die **Wiederzulassung nach §14 Absatz 2 elektronisch beantragen** (internetbasierte Wiederzulassung), **wenn**

1. **er eine natürliche Person und Inhaber eines Girokontos ist**, von dem die Kraftfahrzeugsteuer eingezogen werden kann,

2. er **nicht** nach § 2 Absatz 1 des Pflichtversicherungsgesetzes **von der Versicherungspflicht befreit ist**,

3. **das Fahrzeug** bei der Außerbetriebsetzung **auf ihn zugelassen war**,

4. **das Fahrzeug nicht** nach § 3 Absatz 2 **von den Vorschriften über das Zulassungsverfahren ausgenommen ist**,

5. **das Kennzeichen nach § 14 Absatz 1 Satz 4 reserviert wurde** und die Reservierungsfrist nicht abgelaufen ist,

6. das Fahrzeug von der Zulassungsbehörde wieder zugelassen werden soll, die das reservierte Kennzeichen zugeteilt hatte,

7. **das Kennzeichen als allgemeines Kennzeichen** nach § 8 Absatz 1 Satz 1 bis 4 und Anlage 4 Abschnitt 2 **zugeteilt war und als solches wieder zugeteilt werden soll und**

8. der Halter den Besitz der zur Außerbetriebsetzung verwendeten Zulassungsbescheinigung Teil I durch Eingabe des dort vermerkten Sicherheitscodes nach § 15b Absatz 4 Satz 1 Nummer 2 nachweisen kann.

Die Zulassungsbehörde setzt das Datum für die Wirksamkeit der Wiederzulassung **auf den dritten Tag**, der dem Tag folgt, an dem die Bekanntgabe nach § 15b Absatz 7 Nummer 2 veranlasst wird, fest.